



Wilhelm Jaeger

Der 1941 in Zürich geborene Künstler war an der Kunstgewerbeschule Zürich Schüler von Ernst Gubler, der ihn „unser kleiner Corinth“ nannte. Unterricht in Farben- und Formenlehre bei Johannes Itten. Entwicklung einer eigenen Formenlehre, die er später unterrichtete. Grosse Erfolge in Deutschland mit den „Jungen Wilden“.

Wilhelm Jaegers Bilder sind geprägt von viel Schwarz, kombiniert – je nach Lebensphase – mit Brauntönen oder leuchtenden Farben. Viele Bilder sind mit christlichen oder mythologischen Symbolen entstanden.



22. Nov. - 8. Dez. 2019

Ausstellung Wilhelm Jaeger

im Erlengut, Vernissage 22. November, 18 Uhr

Öffnungszeiten:

Mi + Fr: 17-20 Uhr

Sa: 14-20 Uhr, So: 11-16 Uhr

Eintritt frei

